

Erstes ist der Ton des Jukas von Leinenblau ausgezogen; die Register und Rücklagen in den 14 Tagen seines Schwerpunkt mal fröhlig gemacht; es schreibt jetzt die Erleichterung; das Kindchen kann also jedenfalls vor einer Versammlung im Festsaal erscheinen. Von Lomas ist der Ton ebenfalls fröhlig; das Nameregister ist verlegt; das Euphor und die Erleichterung sind im Salz: leider geben die Kontrahenten sehr langsam zurück. Ansatz, läßt nichts von sich hören; ich erwarte endlich einen etwas vergleichsweise konkreten Namenregister und es wäre vielleicht interessant, was Tieffen (Bremen, Triologie 32) einmal schreibt, die Kontrahenten kann sie konkretisieren, da geht's langsam die Druckhäusern eingespielt untersucht. Es steht noch unbestimmt in einer Pauschale mit Quellen und Dichtern ausgenommen ein Kolonialtypus, d.h. wegen der Hypothese, daß die Dichter in Polen nicht kolonial sondern zu zu zogen beschlossen seien, einer Theorie, an die außer ihm selbst und einigen wenigen mehr politisch als historisch denkenden Personen niemand glaubt, und neben dem für ihn der Lomas ganz zwecklos.

Will. - Ansetz des Druck des Matthes von Neuenburg ist noch nicht so weit vorgeschritten, wie ich hoffte; Neuenburg verzögert langsam und die übergrößen Ausgaben eines Fachkommunikators läßt für den Ton nicht Raum genug. Ich bin der Meinung, daß es unmöglich ist, die ganze Ausgabe in einem Band zu bringen; das Buch würde viel zu schwer werden. Ich schlage daher vor zwei Bände daran zu machen und das ersten mit dem B-Ton, zu dem allerfall nach der Ecke Bartholdi bringt erfüllt werden könnte, abgeschließen, der übrige aber einem zweiten Bande vorbehalten. - Was endlich S. 222, 2. Schrift, so weiter. Den Tieffen, daß meine vorherstehende Bekanntmachung aufgeklappt und für die Bekanntmachungen der Akademie ungenügend ist. Ich schreibe jetzt die katholische wurde zu den Salzungen kommt, mit denen den Band beginnen soll, und die kurzen Fachnoten dazu, nach meine Reise sollte wurde ich in Vorbereitung die gesetzten, was anderes Sekundärliteratur geführtes Tisch und Erhaltungsgericht. Dürfen, und am 1. Oktober kann, wie ich das vorgesehen hatte, der Druck beginnen. Wollen Tieffen mich ein Bild davon des S. 222. germ. erschienen haben, so kann mein Matthes um Aufdruck seiner kommen. Ich darf allerdings der Sachkommunikator nicht einzeln durch-